



## Die Kantha Bopha Spitäler funktionieren!

Nach dem krankheitsbedingten Ausfall von Dr. Beat Richner kann die immer wieder gestellte Frage: „Was ist, wenn Dr. Richner die Leitung der Spitäler nicht mehr selber wahrnehmen kann?“ klar beantwortet werden. Der Präsident und der Vizepräsident konnten sich vor kurzem in Phnom Penh und Siem Reap persönlich davon überzeugen, dass die Spitäler genau so reibungslos funktionieren, wie es Dr. Richner immer versichert hat. Dr. Richner hat in den vergangenen 25 Jahren eine ganze Generation Ärzte ausgebildet, welche zusammen mit den 2500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern diszipliniert und bestens organisiert den täglichen Ansturm von rund 3000 kranken Kindern bewältigen.

Es ist äusserst berührend zu sehen, wie sehr sie gewillt sind, das Lebenswerk von Dr. Richner in dessen Sinn weiter leben zu lassen. Die Emotionen gehen dabei immer noch sehr hoch, wenn von Dr. Richner die Rede ist. Überall fliessen Tränen.

Bereits vor 2 Jahren wurde auf Anregung von Dr. Richner, eine interministerielle Arbeitsgruppe ins Leben gerufen, die das Fortbestehen der Kantha Bopha Spitäler auf lange Sicht zum Ziel hat. Sowohl der König, seine Majestät Norodom Sihamoni, wie auch Premier Minister Hun Sen (sogar öffentlich am Fernsehen) und die Minister für Gesundheit und Finanzen haben den klaren Willen geäussert, die Kantha Bopha Spitäler in der bestehenden Form zu bewahren.

Die Regierung Kambodschas hat 2016 ihren jährlichen Beitrag von bisher 3 Mio. auf 6 Mio. US\$ erhöhet. Zudem zahlt seit Februar 2017 jeder Tourist mit dem Ticket für die Tempelanlage von Angkor Wat 2 US\$ für Kantha Bopha. Damit darf man mit weiteren ca. 4 Mio. US\$ pro Jahr rechnen. Bei einem Budget von aktuell 42 Mio. US\$ bleibt aber noch eine grosse Lücke, die durch Spenden aus Kambodscha, vor allem aber auch aus der Schweiz, gedeckt werden muss.

**Unsere Bitte: Unterstützen Sie weiterhin das unvergleichliche Werk von Dr. Richner, das in den vergangenen 25 Jahren hunderttausenden Kindern das Leben gerettet oder sie vor bleibenden Schädigungen bewahrt hat.**

Jeder Franken hilft heilen, retten und vorbeugen.

**Dr. med. Beat Richner, Ehrenpräsident**

**Dr. iur. René Schwarzenbach, Präsident**

**Dr. med. Peter Studer, Vizepräsident, interimistischer Leiter Spitäler**

Stiftung Kinderspital Kantha Bopha, Dr. med. Beat Richner

PC 80-60699-1, IBAN-Nr. CH98 0900 0000 8006 0699 1

[www.beat-richner.ch](http://www.beat-richner.ch)

[www.facebook.com/dr.beat.richner](https://www.facebook.com/dr.beat.richner)